

Frage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 19. Oktober 2017

von

Klubobmann Karl Dreisiebner

Betreff: Umgestaltung Griesplatz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit dem heute zu verhandelnden Gemeinderats-Stück, dem unter TOP 18 unserer öffentlichen Tagesordnung anstehenden Beschluss "Straßenbahnlinie Süd-West - Innenstadtentflechtung; Grundsatzbeschluss Prioritätenreihung; Projektgenehmigung Einreichplanung Innenstadtentflechtung Neutorgasse", wird das schon viele Jahre verfolgte Projekt der Südwest-Linie samt Innenstadt-Entflechtung abgesagt oder jedenfalls aber auf die lange Bank geschoben. Klar, dass nebst mehreren Gemeinderatsbeschlüssen viele Stunden an Arbeit, an Planung und an (politischer) Diskussion zumindest seit 2007 in die Südwest-Linie gesteckt wurden.

Ein anderes – mit dem Straßenbahn-Projekt eng verbundenes - Thema ist, dass im Jahr 2015 darüber hinaus ein Beteiligungsprozess, welcher bekanntlich bis zum heutigen Tage noch andauert, für den Griesplatz bzw. für das gesamte Griesviertel gestartet wurde. Dieser Beteiligungsprozess, geleitet von der Stadtbaudirektion, ist mit € 460.000,- dotiert worden und sollte sich intensiv mit den Anliegen, Vorstellungen, Wünschen und mit den Perspektiven der BewohnerInnen, der NutzerInnen und der Stake Holder vor Ort befassen. Darüber hinaus ist im Beschluss von Juli 2015 auch die Durchführung eines Architekturwettbewerbs vorgesehen.

Als zuständiger Stadtsenatsreferent für die Stadtbaudirektion darf ich daher an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, folgende Frage richten: Welche Zukunft hat nun – mit der Änderung der Prioritätensetzung für den Straßenbahnausbau - der laufende Beteiligungsprozess für das Griesviertel sowie der darüber hinaus geplante Architektur- und Gestaltungswettbewerb für den Griesplatz?